

# Impressionen vom Denkmalsbau



Wetzlarer Arbeitsloseninitiative e.V. WALI  
Ansprechpartner: Peter Diegel-Kaufmann  
Bahnhofstr. 3, 35576 Wetzlar  
Tel: 06441-44048 <http://www.wali-wetzlar.de>



Einladung zum Denkmalsfest  
16.11.2005

## Tile Kolup und die WALI – eine lange Geschichte

- 2001** Erste Idee, sich mit Tile Kolup – einer Person aus der Wetzlarer Stadtgeschichte – zu beschäftigen, Beginn der Arbeit in den Arbeitsgruppen historische Recherche, Theater, Skulpturen, Kostüme, Bühnenbild
- 2002** Juni: Aktionen und Präsentationen im Rahmen der Wetzlarer Kulturtage und des Kultursommers Mittelhessen in der Altstadt und im Wetzlarer Lottehof:  
**Historischer Kostüm-Umzug** durch die Altstadt (Arbeitsgruppe Kostüme, Leitung Petra Reddig)  
Aufführung des ersten **Tile-Kolup-Schauspiels** "Kaiser werden – leicht gemacht" (Arbeitsgruppe Theater, Leitung: Schauspieler Erich Schaffner)  
Ausstellung von **Recyclingskulpturen** zum Thema Armut und Reichtum (Arbeitsgruppe Skulpturenwerkstatt, Leitung: Martina Bodenmüller)  
Ausstellung des **Großbildes** "Kaiser werden – leicht gemacht" (6 x 2 m) (Arbeitsgruppe Bühnenbild in Zusammenarbeit mit dem Atelier Löwenherz gemeinsam mit Teilnehmer/innen der Lebenshilfe, Leitung: Peter Atzbach)  
Herbst: Weitere Ausstellungen folgten  
z.B. im Neuen Rathaus in Zusammenarbeit mit dem Magistrat  
November: **"Kulinarisches Erlebnis** auf den Spuren von Kaiser Friedrich II" - Gala-Essen mit Sponsoren und Personen des öffentlichen Lebens im Gemeinderaum der Hospitalkirche
- 2003** Arbeit in Arbeitsgruppen zu Tile Kolup und Charlotte Buff: historische Recherche, Theater, Denkmal, Kostüme, Computer  
Juni: Aktionen und Präsentationen im Rahmen der Wetzlarer Kulturtage:  
zweiter **Historischer Kostüm-Umzug** durch die Altstadt (Arbeitsgruppe Kostüme, Leitung Petra Reddig u. a.)  
Aufführung des zweiten Tile Kolup **Schauspiels** "Wahlverwandtschaften – Charlotte Buff trifft Tile Kolup" auf der Lahninsel (Arbeitsgruppe Theater, Leitung: Schauspieler Erich Schaffner)  
Enthüllung des "Flammenthrons" als maßstabsgetreues Modell für ein späteres **Tile-Kolup-Denkmal** (Arbeitsgruppe Denkmal, Leitung: Leonie Woeller)  
November: Ausstellung im Foyer des Neuen Rathauses:  
**Foto-Präsentation** von Ina Achenbach, PC-Präsentation und Fotos **"DenkMal Virtuell"** (Arbeitsgruppe Computer, Leitung: Martina Bodenmüller)  
Flammenthron-Modell
- 2004** Suche nach einem Standort für die Realisierung des Tile-Kolup-Denkmal, erste Kontakte zum Zentrum für High Tech und Kultur, Arbeit in Arbeitsgruppen: Straßentheater, Kostüme  
Juni: Aktionen und Präsentationen im Rahmen der Wetzlarer Kulturtage:  
dritter **Historischer Kostüm-Umzug** durch die Altstadt (Arbeitsgruppe Kostüme, Leitung Petra Reddig u. a.)  
Aufführung von **Straßentheaterszenen** zum Themenkreis "Tile Kolup - Armut und Reichtum" (Arbeitsgruppe Straßentheater, Leitung: Erich Schaffner)
- Fotografische Begleitung** aller Veranstaltungen und jährliche Dia-Überblendschau: Ina Achenbach

- 2005** Endgültige **Realisierung des Flammenthrons** als Tile-Kolup-Denkmal im Skulpturenpark auf dem Spilburggelände in Kooperation mit dem Zentrum für High Tech und Kultur  
(Arbeitsgruppe Mosaikgestaltung, Anleitung: Martina Bodenmüller)

An den Präsentationen und Arbeitsgruppen der WALI beteiligten sich insgesamt über 300 Erwerbslose aus dem Lahn-Dill-Kreis

## Einladung zum Denkmalsfest

Mittwoch, den 16.11.2005 - 17:00 Uhr  
(Buß- und Betttag)

im Zentrum für High Tech und Kultur  
auf dem Spilburg-Gelände (gegenüber Café Bar Springtown)

### Es sprechen:

Knud Schöber, Begrüßung  
Betreiber und Manager des  
Zentrums für High Tech und Kultur

Dr. Helmut Scharf, Festrede  
Kunsthistoriker und Mitglied der WALI

Pfarrer Heiko Erhardt, Grußwort  
Vorsitzender des  
Sozialethischen Ausschusses  
der evangelischen Kirchenkreise  
Wetzlar und Braunfels

Musikalische Beiträge:  
WALI-Chor  
unter Leitung von Erich Schaffner

